



Bonn – Messerattacke: SEK schießt auf Illegalen



Wie der [Express aktuell berichtet](#) hatte am frühen Samstagabend offenbar ein Illegaler aus Guinea in der Flüchtlingsunterkunft im St. Paulus-Seniorenheim in Bonn-Endenich einen Mitbewohner mit einem Messer attackiert und sich anschließend im zweiten Stockwerk des Gebäudes verbarrikadiert. Nach davor erfolglosen Verhandlungen mit Beamten des herbeigerufenen SEK, sprang der immer noch bewaffnete Messerstecher gegen 19 Uhr aus dem Fenster seines Versteckes auf den darunterliegenden Rasen und wollte fliehen. Einer der 50 (!) Beamten vor Ort bereitete der Flucht des „Flüchtlings“ vor Recht und Gesetz ein Ende und schoss auf ihn. Der 23-Jährige soll schwer verletzt worden sein. Die Kosten für Polizeieinsatz und Krankenhaus trägt der deutsche Steuerzahler. (lsg)